

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Recherche und Journalistische Darstellungsformen im crossmedialen Wirtschaftsjournalismus 1		12-M-WJ1-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsjournalismus		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Grundlagen der Wahrnehmung und Vermittlung erklären medienspezifische Arbeitsanforderungen. Berufsspezifische Leistungen der Recherche stehen im Mittelpunkt und werden mit regelhaften Transferverfahren der Vermittlung geübt. Des Weiteren werden die Darstellungsformen Meldung, Nachricht, Bericht und Hintergrundbericht in ihren Merkmalen und Funktionen erklärt. Dabei werden zunächst die Rolle der Nachrichtenwertfaktoren und ihre Auswirkung auf die journalistische Praxis beleuchtet. Im Anschluss erhalten die Studierenden einen Einblick in den Aufbau der genannten Darstellungsformen. Durch crossmediale Übungen und Reflexion ihrer Ergebnisse sollen die Studierenden lernen, die wichtigsten journalistischen Berufsregeln in den genannten Bereichen und unterschiedlichen Mediengattungen professionell anzuwenden.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Berufsspezifische Fähigkeiten in der Recherche und im Interview; Sammeln und Ordnen von Informationen nach Kriterien der Aktualität und Relevanz; Beherrschen der Darstellungsformen Meldung, Nachricht, Bericht und Hintergrundbericht mit ihren medialen Merkmalen und kommunikativen Funktionen in unterschiedlichen Mediengattungen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Portfolioprüfung (Umfang ca. 20 S.): Interview, Meldung, Nachricht, Bericht und Hintergrundbericht (inkl. Rechercheprotokoll) in verschiedenen Mediengattungen (Text-, Audio- oder Videoformat möglich) Prüfungsturnus: im Semester der LV Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>20 Plätze. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 begrenzt, wovon bis zu 12 Plätze an Studierende des Masterstudienfachs International Economic Policy bzw. Economics sowie bis zu 8 Plätze an Studierende des Masterstudienfachs Medienkommunikation vergeben werden. Die Plätze werden vorrangig an Studierende des Masterfachs International Economic Policy bzw. Economics mit der Vertiefung Wirtschaftsjournalismus oder dem Schwerpunkt Wirtschaftsjournalismus. Bleiben Plätze unbelegt, so können diese an Studierende des Masters Business Management vergeben werden. Übersteigt die Zahl der Bewerbungen die Zahl der freien Plätze, so erfolgt deren Verteilung nach folgenden Kriterien: 1. Die Bewerber und Bewerberinnen werden gemäß der Abschlussnote ihres einschlägigen ersten berufsqualifizierenden Studienabschlusses in aufsteigender Reihenfolge gelistet. 2. Die Zuweisung der Plätze erfolgt anhand dieser Reihenfolge. Bei Gleichstand entscheidet das Los. 3. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden verlost. 4. Etwaige Restplätze des Masterstudienfachs International Economic Policy bzw. Economics werden dem Masterstudienfach Medienkommunikation zur Verfügung gestellt. 5. Etwaige Restplätze des Masterstudienfachs Medienkommunikation werden an das Masterstudienfach Political and Social Studies übergeben. Werden sie dort (nach Durchführung eines Losverfahrens) nicht oder nicht vollständig in Anspruch genommen, so werden sie dem Masterstudienfach International Economic Policy bzw. Economics zur Verfügung gestellt.</p>		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Business Management (2015)
Master (1 Hauptfach) International Economic Policy (2015)
Master (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2016)
Master (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2018)